

INHALT

Vorwort von Alf Lüdtke und Adelheid von Saldern	9
Einleitung	15
I. Kapitalismus und Wilhelminismus	31
1. Staatsbildung, Nationalismus und politische Kultur im Deutschland des 19. Jahrhunderts	33
2. Die Sicht vom Thron: Das persönliche Regiment Wilhelms II.	58
3. Kapitalismus und wilhelminischer Staat: Industrielles Wachstum und politische Rückständigkeit, 1890-1918.	80
II. Radikaler Nationalismus in historischer Perspektive	97
4. Sammlungspolitik, Sozialimperialismus und das Flottengesetz von 1898.	99
5. Die Umformierung der Rechten: Der radikale Nationalismus und der Deutsche Flottenverein 1898-1908.	144
6. Antisemitismus, agrarische Mobilisierung und die Krise der Deutschkonservativen Partei. Radikalismus und seine Eindämmung bei der Gründung des Bundes der Landwirte, 1892-1893.	174
7. Konservative und radikale Nationalisten in Deutschland: Die Schaffung faschistischer Potentiale 1912-1928.	209
III. Geschichtswissenschaft und politische Kultur	249
8. Geschichte der Arbeiterbewegung – Sozialgeschichte – Alltagsgeschichte: Erfahrung, Kultur und die Politik des Alltags. Eine neue Richtung für die deutsche Sozialgeschichte?	251
9. Nazismus, Politik und Bilder der Vergangenheit: Gedanken zum Historikerstreit 1986-1987.	297